

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|--|
| Obj.-Dok.-Nr. | 09217803 |
| Kreis | Dresden, Stadt |
| Gemeinde | Dresden, Stadt |
| Anschrift | Grimmstraße 50; 52; 54 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Kaditz * 669/d |
| Bauwerksname | Siedlung Volksheim Kaditz (Sachgesamtheit) |

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal der Sachgesamtheit Siedlung Volksheim Kaditz: Wohnhausgruppe (siehe auch Sachgesamtheitsliste - Obj. 09305942); als charakteristisches und mit expressionistischen Gestaltungselementen belebtes Beispiel des Kleinwohnungs- und Siedlungsbaus um 1930 sowie als Teil einer Siedlungsanlage, wie sie während der Weimarer Republik und danach zahlreich an den Rändern der Stadt entstanden, baugeschichtlich, sozialgeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Die als Sachgesamtheit unter Denkmalschutz stehende „Siedlung Volksheim Kaditz“ besteht aus insgesamt 11 Gebäuden mit Einfriedungsmauern und Grüngestaltung zwischen An den Hufen, Andersenstraße, Grimmstraße und Gustav-Schwab-Straße. Die 1927-30 nach Plänen des Architekten Martin Mitscherling errichtete Wohnanlage der Baugenossenschaft Volksheim Dresden bestand aus ca. 210 Wohneinheiten. Durch die bauzeitliche Ausstattung der Wohnungen mit Bad, innenliegendem WC und Loggia sowie der Bereitstellung von kleinen, zur Eigenwirtschaft genutzten Gärten, ganz im Sinne des sozialreformatoren Gedankens jener Zeit, zählten die Gebäude zu den fortschrittlichsten, modernsten Wohnbauten der Stadt. Die dreigeschossigen traditionell gegliederten Bauten mit achsialen Lochfassaden und Walmdächern sind belebt durch expressionistische Elemente wie Klinkerbänder, dreieckige Dachfenster und spitz vorkragende Erker.

Die Siedlung gilt als bau-, sozial- und stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend. Zum einen sind die Häuser exemplarische Zeugnisse des Kleinwohnungs- und Siedlungsbaus der 1920er Jahre, zum anderen dokumentieren sie auf anschauliche Weise die städtebauliche Entwicklung Dresdens.

LfD/ 2013

Datierung 1927-1930 (Mehrfamilienwohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 455 622
Aufnahmejahr 1991
Fotograf Starke, Werner
Beschreibung Block Grimmstr. 52/54, Andersenstr. 2/4 u. 3/5 blick von NO über Wäscheplatz u. Kleingärten



Fotonummer DF 455 623
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer DF 455 626
Aufnahmejahr 1991
Fotograf Starke, Werner
Beschreibung Gartenseite der Blöcke Grimmstr. 50/54 u. Andersenstr. 2/4, Blick von ONO über den Wäscheplatz



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 455 630
1991
Starke, Werner
Block Grimmstr. 54/50 von SW



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09217803 A
2013
Indra, Anke
Mehrfamilienhaus, Straßenfront



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09217803 B
2013
Indra, Anke
Mehrfamilienhaus, Hauseingang von Nr. 50



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

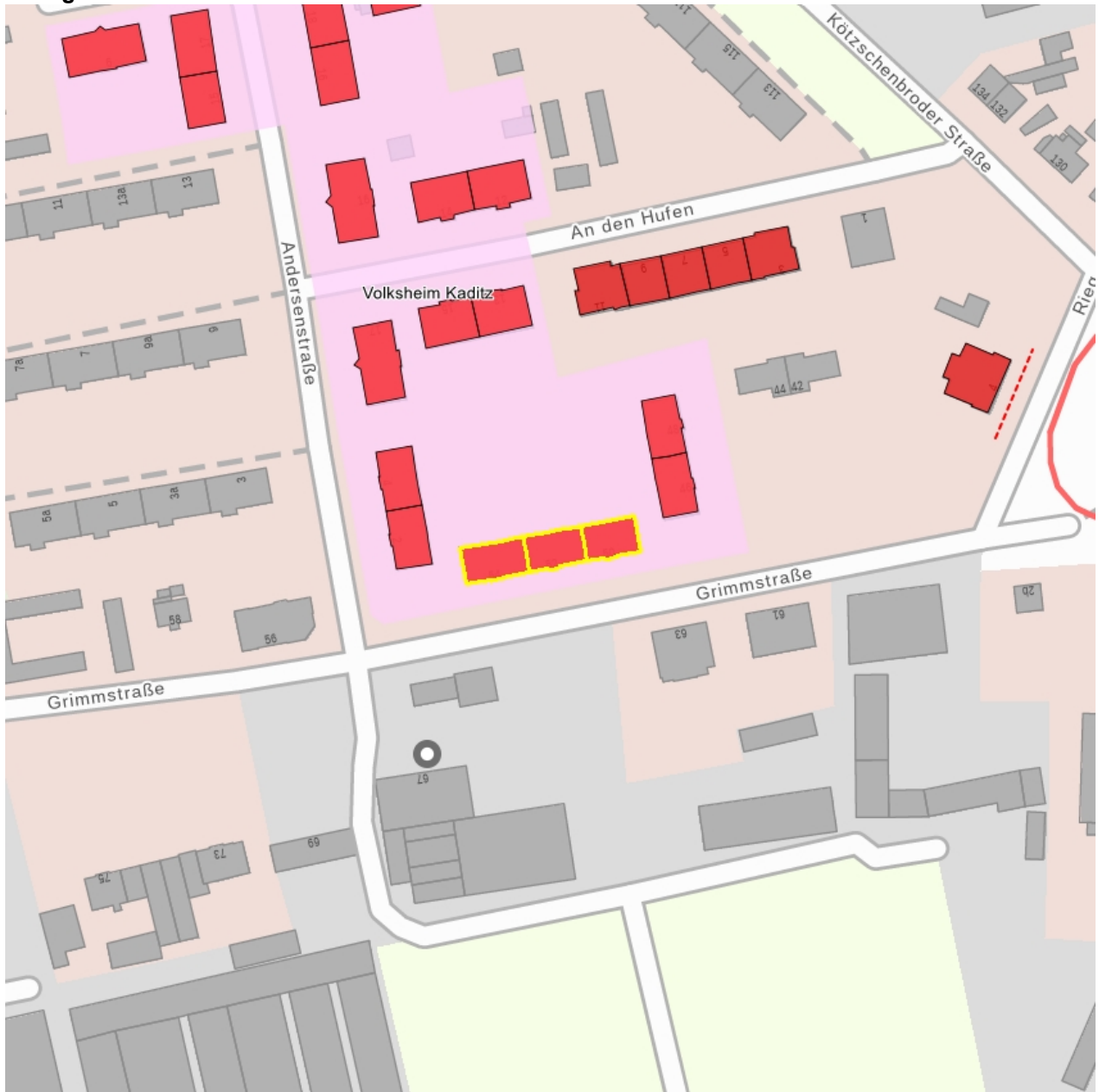
DF 455 624
1991
Starke, Werner
Blöcke Grimmstr. 46, 48, 50/54 u. Andersenstr. 2/4, Blick von
NO über den Wäscheplatz



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

DF 455 616
1991
Starke, Werner
Wohnblock Grimmstr. 50, Straßenansicht von S

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

